

**Spender:** Rechenzentrum Uni-Würzburg

**Datum:** 23.01.2023

**Inventarnummer:** I1827a: Druckwalze groß, aus SDR 176-2

I1827b: Druckwalze klein, aus SDT 176-1

I1827c: Hammerbanksegmente aus SDT 176-1(2)

**Standort:**

**Objekt:** Druckwalzen und Hammerbänke aus Schnelldrucker Telefunken SDT 176

**Modell:** SDT 176

**Hersteller:** Telefunken AG, Konstanz

**Baujahr:** 1974

**Seriennummer:**

**Maße:** a: 153/52mm (d/H)

b: 75/52mm (d/H)

c: 52/33mm/30 (L/B/H)

**Gewicht:** a: 3,56 Kg

b: 2 Kg

c: 216g (Stück)

**Zusatzdoku:**

**Kommentar:**

Diese Druckwalzensegmente und Hammerbanksegmente stammen aus Telefunken Walzendruckern des Typs SDR 176.

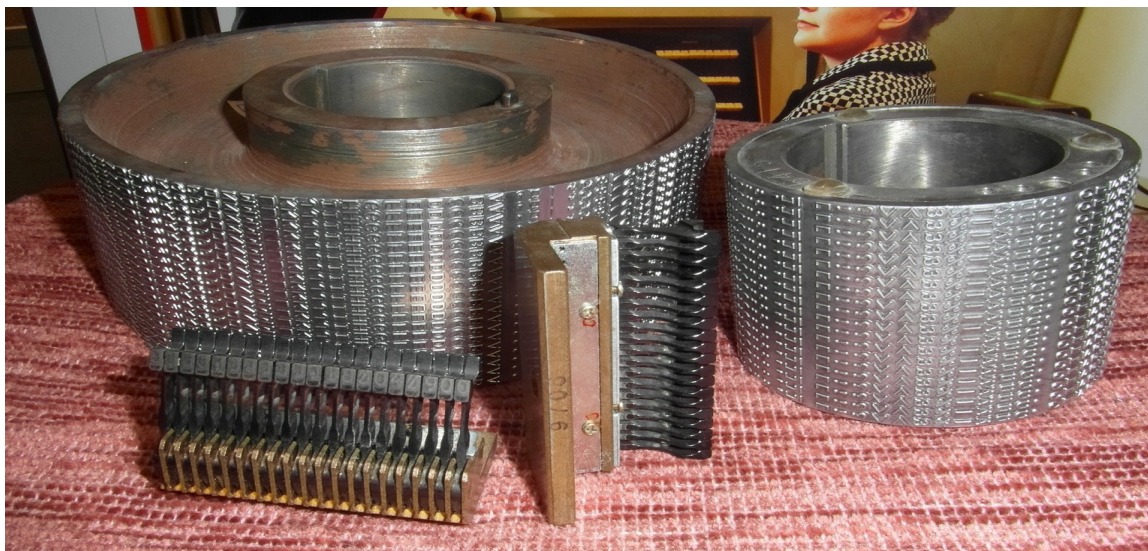
Sie stammen aus zwei unterschiedlichen Druckern. Die größere Walze war im Typ SDR 176-2 eingesetzt. Dieser Drucker hatte einen doppelt so großen Zeichensatz wie der Typ SDR 176-1, von dem die kleinere Walze stammt.

Unsere Walzen sind je nur ein Segment von 8 zusammengesetzten Stücken. Jedes Segment hat eine Breite von 20 Zeichen. Die komplette Walze umfaßte also eine Breite von 160 Zeichen.

Die dazu gehörigen Hammerbanksegmente sind somit auch nur ein Teilstück von 8 Bänken die sich über die komplette Zeilenbreite vor der Zeichenreihe der Druckwalze befanden.

Der Zeichensatz der kleineren Walze beträgt 64 Zeichen, die der größeren 128 Zeichen.

Die Druckgeschwindigkeit dieser Drucker betrug bis zu 1250 Zeilen pro Minute.



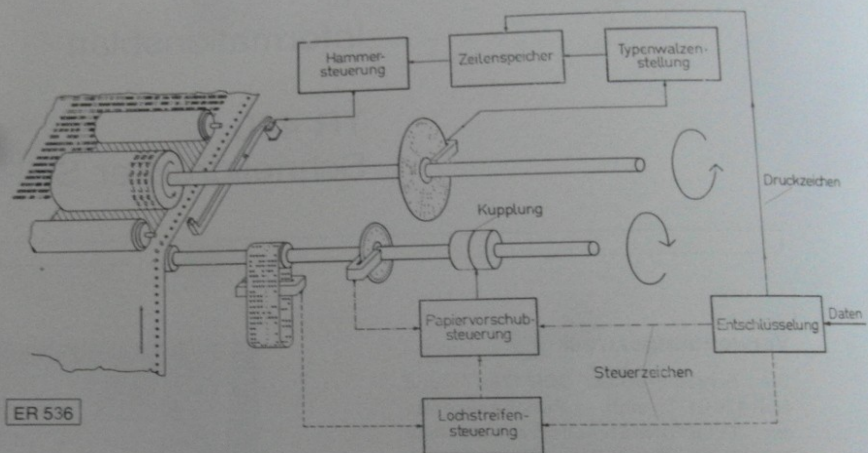


### Papieranschub

Das Papieranschub-Steuersymbol steht am Anfang jedes Blocks. Ein Bit darin bestimmt, ob der Papieranschub durch Zählen der Zeilen oder durch einen Lochstreifen erfolgen soll. Weitere drei Bits des Zeichens bestimmen im Fall 1 die Anzahl, um wieviel Zeilen das Papier vorgeschoben werden soll, und im Fall 2 welcher von den Kanälen 1-8 des Lochstreifens benutzt werden soll. Der zu einem Endlosstreifen zusammengeklebte 8-Spur-Lochstreifen gibt durch den Lochabstand den Voranschub der Zeilen an.

### Informationsprüfung

Jedes in den Drucker gelangende Wort



ER 536